

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Fragestellung und Hypothesen	1
1.2	Begriffsdefinitionen	6
1.2.1	Sicherheitspolitik	6
1.2.2	Europabegriffe	8
1.3	Hinweise zur Methodik	9
1.4	Theoretische Prämissen - die SPD als Untersuchungseinheit	11
1.5	Quellen	15
1.6	Literaturlage	17
2	SPD und sicherheitspolitische Kooperation in Westeuropa 1945 bis 1976	21
2.1	Westbindung: Für militärische, gegen politische Neutralität	21
2.2	Das Primat der Wiedervereinigung	25
2.3	Ein System kollektiver Sicherheit als Alternative	28
2.4	NATO und europäische Integration als neue Projekte der Westbindung	30
2.5	Neuorientierung und Konsens mit den USA	33
2.6	Anfänge der neuen Ostpolitik	37
2.7	Die sozialliberale Koalition	40
3	Von der Entspannung zur Politik der Stärke (1976-1983)	47
3.1	Sicherheitspolitische Zusammenarbeit in Westeuropa um 1976: Akteure und Institutionen	47
3.1.1	Die Position der SPD	47
3.1.1.1	Die sicherheitspolitische Debatte in der Partei	47
3.1.1.2	Zur Diskussion über sicherheitspolitische Kooperation	51
3.1.2	Die wichtigsten potentiellen Partnerländer	58
3.1.2.1	Frankreich	58
3.1.2.2	Großbritannien	60

3.1.3	Institutionen und Kooperationsformen	63
3.1.3.1	Die Europäische Gemeinschaft	63
3.1.3.2	Die Westeuropäische Union	66
3.1.3.3	Eurogroup und IEPG	68
3.2	Die Krise der Entspannung	70
3.2.1	Die Kritik der Entspannungspolitik	70
3.2.1.1	Die Diskussion um die Entspannungspolitik und andere europäisch- amerikanische Auseinandersetzungen	70
3.2.1.2	SPD: Entspannung aus deutscher Perspektive	74
3.2.1.3	SPD und westeuropäische Zusammenarbeit in der Entspannungs- politik	77
3.2.2	Die Debatte um die Neutronenwaffe	81
3.2.2.1	SPD und Neutronenwaffe	81
3.2.2.2	SPD, Neutronenwaffe und westeuropäische Kooperation	86
3.2.3	Die Menschenrechtsdebatte	89
3.2.3.1	Carters Menschenrechtskampagne und die KSZE	89
3.2.3.2	SPD, Menschenrechte und europäische Kooperation	91
3.3	Nukleare Rüstungskontrolle – SALT und der NATO-Doppelbeschuß	93
3.3.1	SALT II und Westeuropa	93
3.3.2	Der Weg zum NATO-Doppelbeschuß	98
3.3.3	SPD und nukleare Rüstungskontrolle	103
3.3.4	SPD, Rüstungskontrolle und westeuropäische Kooperation	110
3.4	Das Ende der Entspannung	116
3.4.1	Die Afghanistan-Krise	116
3.4.2	SPD, Afghanistan und westeuropäische Kooperation	118
3.4.3	Machtwechsel: US-Außenpolitik unter Ronald Reagan	124
3.4.4	Die Reagan-Administration und die SPD	125
3.5	1981 – 1983: SPD-Sicherheitspolitik zwischen Kontinuität und Wandel	131
3.5.1	Rahmenbedingungen der SPD-Sicherheitspolitik	131
3.5.1.1	SPD und Friedensbewegung	131
3.5.1.2	Die INF-Verhandlungen	134
3.5.1.3	Die INF-Debatte der SPD	136
3.5.1.4	SPD und Ost-West-Beziehungen 1981 bis 1983	141
3.5.1.5	Die Strategiedebatte	146
3.5.2	Westeuropäische Kooperation in der Sicherheitspolitik	151

3.5.2.1	Bemühungen um mehr sicherheitspolitische Eigenständigkeit Westeuropas	151
3.5.2.2	SPD und westeuropäische Kooperation	155
4	Europäische Selbstbehauptung und Europäisierung Europas (1984-1986)	163
4.1	SPD und Ost-West-Beziehungen 1984 - 1986	163
4.1.1	Die Entwicklung der Ost-West-Beziehungen	163
4.1.2	Sicherheitspolitische Zusammenarbeit in Westeuropa	168
4.1.3	Sicherheitspartnerschaft als neuer Ansatz sozialdemokratischer Sicherheitspolitik	172
4.1.4	SPD und Ost-West-Beziehungen 1984-1986	175
4.2	SPD und Europäisierung	182
4.2.1	Zur Entwicklung der Beschlüßlage	182
4.2.2	Motive und Ziele	187
4.2.3	Der institutionelle Rahmen	203
4.2.4	Die deutsch-französischen Beziehungen	206
4.2.5	Europäische Friedensordnung und deutsche Frage	211
5	1986-1988: Durchbruch zur Rüstungskontrolle	217
5.1	Ost-West-Beziehungen 1986-1988	217
5.2	Sicherheitspolitische Zusammenarbeit in Westeuropa	220
5.3	Sozialdemokratische Sicherheitspolitik	223
5.4	SPD und sicherheitspolitische Zusammenarbeit in Westeuropa	228
6	Das Ende des Ost-West-Konflikts und neue Sicherheitsprobleme	235
6.1	Sicherheitspolitik nach dem Ende des Ost-West-Konflikts	235
6.1.1	Das Ende des Ost-West-Konflikts und die Wiedervereinigung Deutschlands	235
6.1.2	Westeuropäische Sicherheitspolitik nach dem Ende des Ost-West-Konflikts	240
6.1.3	Sozialdemokratische Sicherheitspolitik und westeuropäische Kooperation	244
6.2	Der zweite Golfkrieg	255
6.2.1	Der Verlauf des Konflikts und die Rolle der EG	255
6.2.2	SPD, Golfkrieg und westeuropäische Kooperation	259
6.3	Der Bürgerkrieg in Jugoslawien	267
6.3.1	Verlauf und Hintergründe	267
6.3.2	SPD und der Bürgerkrieg in Jugoslawien	272
6.4	Sicherheitspolitische Neorientierungen der SPD	276
7	Zusammenfassung und Ausblick	289

A	Abkürzungsverzeichnis	297
B	Literaturverzeichnis	299
C	Quellennachweis	315